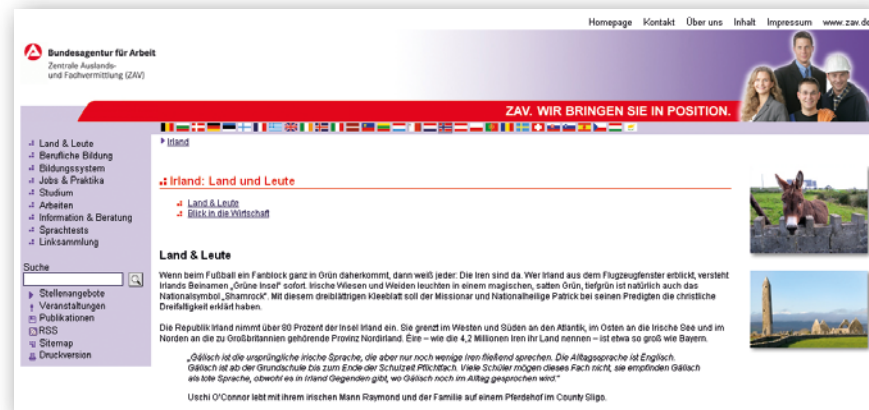


## Unser Service im Internet

Detaillierte Informationen rund um die Themen Arbeiten, Lernen und Leben in Irland sowie in mehr als 30 weiteren Ländern finden Sie unter [www.zav-auslandsvermittlung.de](http://www.zav-auslandsvermittlung.de).



## Info-Center der ZAV

Erste Anlaufstelle für Fragen ist das Info-Center der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) unter der Telefonnummer **0228 713-1313** oder per E-Mail unter [zav-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de](mailto:zav-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de).

Das Team ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr für Sie da.

## ZAV-Auslandsvermittlung

Nutzen Sie unser Wissen für Ihren Erfolg:

- Informieren Sie sich bei uns über Arbeitsmärkte und freie Stellen weltweit. Wir helfen Ihnen bei der passgenauen Jobvermittlung.
- Besuchen Sie eine unserer regelmäßigen Info-Veranstaltungen in Ihrer Nähe.
- Kommen Sie zu einem persönlichen Beratungsgespräch über Lebens-, Arbeits- und Einstellungsbedingungen in Ihrem Wunschland.

Und wenn Sie später zurück möchten, sind wir ebenso für Sie da!



Mit Unterstützung der Europäischen Union.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt der Herausgeber. Die Europäische Kommission haftet nicht für die weitere Nutzung.

## Herausgeber

**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)

[www.zav.de](http://www.zav.de)

Januar 2011

# Mobil in Europa

ZAV. WIR BRINGEN SIE IN POSITION.



Irland



**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)



## Arbeiten in Irland

### Welche Berufe haben gute Chancen?

- Wie auch in Deutschland **medizinische Berufe** (Ärztinnen und Ärzte, Zahnmediziner/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, medizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten, therapeutische Berufe)
- **Ingenieurinnen und Ingenieure** sowie **wissenschaftliche Projektleiter/innen** in folgenden exportorientierten Branchen: Medizintechnik, Biotechnologie, Pharmatechnik, Energie- und Elektrotechnik
- **Hoch qualifizierte Fachkräfte** in den Bereichen Forschung und Entwicklung (Chemie, Biologie u.a.), Finanz- und Rechnungswesen, Business Development, Marketing, Internationaler Vertrieb und Verkauf, Logistik
- Softwareentwickler/innen und andere IT-Fachkräfte
- Verkaufsberater/innen, Handelsvertreter/innen
- Call-Center-Fachkräfte
- Hotel- und Restaurantfachleute, Köchinnen und Köche

### Wo finde ich Stellenangebote?

- Suchen Sie in der **Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit** nach geeigneten Stellen: [jobboerse.arbeitsagentur.de](http://jobboerse.arbeitsagentur.de) > Erweiterte Suche > Land ändern > Irland.
- Nutzen Sie **persönliche Kontakte** und **Beziehungen**, zum Beispiel aus vorangegangenen Praktika oder Studien in Irland.
- Schauen Sie sich die Stellenangebote des **EURES-Netzwerkes** an: [ec.europa.eu/eures](http://ec.europa.eu/eures) > Stellensuche > Auswahl Irland.
- Checken Sie die Internetseite der irischen Arbeitsverwaltung **FÁS** [www.fas.ie](http://www.fas.ie) > Jobseeker.
- Werfen Sie einen Blick in die irischen Zeitungen und Internet-Jobbörsen (Liste unter [www.zav-auslandsvermittlung.de/irland](http://www.zav-auslandsvermittlung.de/irland) > Arbeiten > Stellensuche).
- Wählen Sie die Nummer des **Info-Centers (0228 713-1313)** der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) und informieren Sie sich über die Stellensuche in Irland.

### Was muss ich bei meiner Bewerbung beachten?

- Gehen Sie in Ihrem **Anschreiben** (cover letter), das nicht länger als eine DIN-A4-Seite sein sollte, individuell auf die spezifische Stelle ein und beschreiben Sie die Motivation für Ihre Bewerbung.
- Der **Lebenslauf** (CV) sollte tabellarisch, antichronologisch und nicht länger als zwei Seiten lang sein. Geben Sie **Referenzpersonen** (referees), z.B. frühere Arbeitgeber, mit Kontaktdaten an.

- **Bewerbungsfotos** und **Zeugniskopien** sind nicht üblich und sollten nur dann beigelegt werden, wenn es in der Stellenanzeige ausdrücklich verlangt wird.
- Die Schreiben müssen in **fehlerfreiem Englisch** verfasst sein. Lassen Sie sie am besten von einem Muttersprachler gegengelesen.
- Bei Berufen, die eine **staatliche Anerkennung** voraussetzen – z.B. Arzt/Ärztin oder Lehrer/in –, sollte die Anerkennung vorab geklärt werden.

### Leben in Irland – was erwartet mich?

- Das irische Gälisch ist die erste Amtssprache, findet aber im Alltag nur noch im äußersten Westen Verwendung. Die zweite Amtssprache **Englisch** wird praktisch überall gesprochen und ist Voraussetzung für einen Arbeitsaufenthalt in Irland.
- Die **Lebenshaltungskosten** in Irland zählen zu den höchsten in der Euro-Zone. Insbesondere das Leben in und um Dublin ist kostspielig.
- Ihre **Kinder** haben in Irland das gleiche Recht, Bildungseinrichtungen zu besuchen, wie die einheimische Bevölkerung. Im Januar 2010 wurde ein kostenloses Vorschuljahr eingeführt (Informationen unter [www.welfare.ie](http://www.welfare.ie)).

### Wie hoch sind Gehälter, Steuern und Abgaben?

- Die **Gehälter** in Irland sind insbesondere in den Branchen Handel und Dienstleistungen sowie in Hilfsberufen höher als in Deutschland. In den anderen Berufsbereichen liegen die Einkommen meist etwas unter dem deutschen Durchschnitt. In Dublin und im Zentrum Irlands verdient man am besten.
- Der gesetzliche **Mindestlohn** beträgt derzeit 8,65 Euro pro Stunde.
- Die **Einkommensteuer** wird nach dem System „PAYE“ (Pay As You Earn) einbehalten und direkt durch den Arbeitgeber abgeführt. Der Steuersatz ist von der Höhe Ihres Einkommens und der Höhe Ihrer Steuergutschriften abhängig.

- Wer bei einem privaten Unternehmen angestellt ist, muss außerdem Beiträge zur staatlichen **Sozialversicherung** zahlen. Die Sozialabgaben sind abhängig vom Einkommen und werden ebenfalls vom Arbeitgeber einbehalten.
- Detaillierte Informationen zu Steuer- und Sozialversicherungsangelegenheiten finden Sie unter [www.revenue.ie](http://www.revenue.ie) und [www.welfare.ie](http://www.welfare.ie).

### Wie sehen Arbeitsrecht und soziale Absicherung aus?

- Die **gesetzliche Höchstarbeitszeit** beträgt 48 Stunden pro Woche, üblich sind jedoch 37 bis 40 Stunden.
- Per Gesetz stehen Ihnen vier Wochen **bezahlter Urlaub** pro Jahr zu, in vielen Kollektivverträgen sind bis zu fünf Wochen vorgesehen.
- Das staatliche **Sozialversicherungssystem** deckt die folgenden Leistungsfälle ab: Alter, Krankheit, Behinderung, Gesundheitsvorsorge, Arbeitsunfälle, Invalidität und Arbeitslosigkeit. Mit einem vom staatlichen Gesundheitsdienst (Health Service Executive, HSE) ausgestellten Krankenversicherungsausweis haben Sie Zugang zu bestimmten Gesundheitsdienstleistungen. Der Leistungsumfang richtet sich nach der Höhe Ihres Einkommens.
- Weitere Informationen zur Sozialversicherung und zur Beantragung der erforderlichen **PPS-Nummer (Personal Public Service Number)** erhalten Sie unter [www.welfare.ie](http://www.welfare.ie).

### Einreise und Aufenthalt – was ist zu berücksichtigen?

- Jede/r **EU-Bürger/in** kann in Irland einer selbst gewählten Tätigkeit nachgehen, ohne dass er/sie gegenüber einheimischen Arbeitskräften benachteiligt werden darf.
- Zur Einreise benötigen Sie einen **gültigen Personalausweis** oder **Reisepass**.
- Auch wenn Sie sich längerfristig in Irland aufhalten, besteht **keine Meldepflicht**. Es empfiehlt sich jedoch, sich bei der örtlichen Polizeistation (Garda) zu melden.



Detaillierte Infos zum Thema Arbeiten in Irland finden Sie unter [www.zav-auslandsvermittlung.de](http://www.zav-auslandsvermittlung.de)

